

Tübingen macht bunt! Pride Month



**Veranstaltungen
in Tübingen
1. bis 30. Juni 2025**

Impressum

© Mai 2025

*Herausgegeben von der Universitätsstadt Tübingen
Stabsstelle Gleichstellung und Integration*

*Titelbild: © Universitätsstadt Tübingen und smax
Layout und Druck: Reprostelle Hausdruckerei*

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
KaffeeTrans* Empowermenttreffen	6
Selbstbestimmungsgesetz – Aspekte geschlechtlicher Vielfalt Vortrag von Lean Haug, Trans* Beratung, adis e. V.	7
Queeroffene Schule #2 Vortrag und Diskussion	8
Blick auf AIDS und HIV aus medizinischer und sozio-kultureller Perspektive Vortrag	9
„Und siehe, es war sehr divers“ – Queerness in der Kirche und queere Theologie Vortrag	10
Demokratie stärken – Vielfalt Fördern Eröffnung des Pride Month mit Fahnenhissung	12
Schreibwerkstatt Workshop	13
Trans*TeaTime Get Together	14
Aktzeichnen Workshop	15
To be a woman Film	16

10 Jahre nach dem neuen Bildungsplan – Queere Gleichstellung in baden-württembergischen Schulen in Tübingen	
Podiumsdiskussion	17
no shame in hope (eine Jogginghose ist ja kein Schicksal)	
Theater	19
CSD Tübingen	
Parade und Infostände	20
Trans*TeaTime	
Get Together	21
FLINTA-Gruppe Ü40	
Vernetzung	22
Community Chalking – Gegen Queere Belästigung	
Aktion	23
„Männer“ von Moritz Franz Beichl	
Lesung	24
Speedfriending für Aro- und/oder Ace-Menschen	
Speedfriending	25
Special Buchclub im Pride Month: Aromantik und Asexualität	
Buchclub	26
Zwischen den Zeilen – Neue Dramatik auf Probe	
Lesung	27
Face to Face: Malerische Begegnung	
Workshop	28
Gamescafé (International)	
Spiel und Spaß	29
Trans*fem Treffen	
Vernetzung	30

All hands round and back – Schottischer Tanzworkshop für alle	
Workshop	31
„Queer und behindert – sichtbar und stark!“	
Vortrag	32
The Right against Rights? Backlash against LGBTQ+ and Women* in the USA and Russia	
Podiumsdiskussion	33
Das Paradoxe Geschlecht – Nicht-Binarität im Span- nungsfeld von Körper, Leib und Kategorisierung	
Vortrag	34
Zur Ästhetik queerer Texte	
Lesung und Gespräch mit Anna Julian Mendlik und Corinna Huber	35
„Vielfalt entdecken – Lebensgeschichten von LSBTTIQ“	
Lesung	36
Trans*TeaTime	
Get Together	37
Queer-inklusiv Leben und Wohnen über Generationen hinweg!	
Impulse und Diskussion	38
Antifeminismus und Queerfeindlichkeit	
Vortrag Len Schmid (FAQ BW)	40
Spieleabend	
Spiel und Spaß	41
The Rise of Right-Wing Ideologies and Queer Rights	
Panel discussion & (online) cabaret performance	42
Veranstalter_innen	43
Kontakt	44
Übersicht Piktogramme	44

Pride Month

Vorwort

Liebe Tübinger_innen,

Tübingen macht (wieder) bunt. Wir freuen uns sehr, Ihnen auch in diesem Jahr ein vielseitiges Programm zum Pride Month präsentieren zu dürfen, das in Kooperation mit der Universität Tübingen entstand. In ihrem Verständnis als weltoffene Stadt, gehören Chancengleichheit und Anerkennung von Vielfalt mit zu den Leitprinzipien der Tübinger Stadtpolitik. Der Welt zugewandt zu sein bedeutet auch, Haltung zu zeigen, wenn international Debatten um die Rechte von LSBTIQA+ Menschen geführt werden.

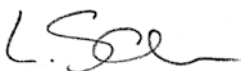
Der Supreme Court in Großbritannien beschäftigt sich mit einer Definition des Frau-Seins. Es werden zahlreiche Dekrete in den USA erlassen, die primär trans* Personen betreffen. Über den Ausschluss von trans* Menschen, insbesondere von Frauen, aus dem Sport oder sonstigen öffentlichen Räumen wird in aller Munde diskutiert. Dass eine statistisch gesehen sehr kleine Gruppe von Menschen selbstbestimmt am öffentlichen Leben teilhaben will, scheint sehr viele Menschen zu beschäftigen. Erzählungen von Belästigungen, die von trans* Personen ausgehen sollen, dominieren mediale Diskurse. Es wird von einer Gender-Ideologie gesprochen, die junge Menschen auf einen „falschen Weg“ verleitet.

Konfrontiert mit diesen Erzählungen ist es für Menschen aus der queeren Community nicht leicht, weiterhin sichtbar zu sein. Der Rückzug ins Private wirkt wie der einfachere Weg. Im Alltag ist es für trans* Personen kaum möglich den Bildern und Erzählungen von Gefährdung und Ausschluss zu entkommen, denn sie stecken inzwischen in den Köpfen von Vielen. Auch für lesbische, schwule, bi- und asexuelle Menschen sind ablehnende Erzählungen über ihre Lebensweise(n) weiterhin wirkmächtig. Es braucht Stärke, Geduld und Gemeinschaft um sie in Interaktionen und Strukturen zu dekonst-

ruieren und Platz für differenzierte Bilder zu schaffen. In Erinnerung an die Stonewall-Aufstände 1969 in New York wird der Juni weltweit als Pride Month gefeiert. Der Pride Month ist ein Anlass, um zusammen zu kommen und Kraft zu schöpfen. Resilienz haben queere Menschen in ihrem Kampf um Anerkennung immer wieder bewiesen. Gemeinsam mit all jenen, die sich für die LSBTIQA+ Community einsetzen sind wir so Viele, dass Verdrängung aus dem öffentlichen Raum keine Option ist. Gemeinsam gehen wir gegen Spaltung vor und schaffen sichere und freie Räume für Sport, Kunst, Diskurs und Begegnung für Alle. Hier gilt ein besonderer Dank unseren Kooperationspartner_innen, ohne die diese Veranstaltungsreihe nicht möglich wäre.

Wir laden Sie herzlich ein, durch das Programm zu stöbern, die Angebote wahrzunehmen und wünschen einen inspirierenden und stärkenden Pride Month 2025!

Ihre



Lou Schumm

*Koordination Queere Chancengleichheit,
Stabsstelle Gleichstellung und Integration*



Mihriban Şahin

*Integrations- und Gleichstellungsbeauftragte,
Stabsstelle Gleichstellung und Integration*

LSBTIQA+ ist eine Abkürzung und steht für lesbisch, schwul, bisexuell, trans, inter*, queer und asexuell. Die Bezeichnung „queer“ wird häufig auch als Sammelbegriff für Vielfalt von Geschlecht und sexueller Orientierung verwendet. Das plus steht für viele andere Menschen, die auch zur queeren Community gehören.*

KaffeeTrans*

Empowermenttreffen

**Sonntag, 1. Juni und Sonntag, 6. Juli 2025 | 15 bis 17 Uhr
adis e.V.**

Bismarckstraße 136, 72072 Tübingen



Eintritt frei

Trans, inter, nicht-binäre und Personen, die sich Fragen zu ihrer Geschlechtszugehörigkeit stellen

KaffeeTrans* ist eine Empowermentgruppe organisiert von und für Menschen, die trans, nicht-binär, gender-queer, intergeschlechtlich ... sind, oder sich Fragen zu ihrer Geschlechtszugehörigkeit stellen.

Wir treffen uns jeden 1. Sonntag im Monat von 15 bis 17 Uhr bei Kuchen und Getränken zum Austausch und zum gemütlichen Beisammensein. Bringt gern Fragen, Diskussionsthemen oder Spiele mit.

Weitere Informationen:

<https://kaffeetrans.adis-ev.de/>

Veranstaltet von:

adis e. V.

Selbstbestimmungsgesetz – Aspekte geschlechtlicher Vielfalt

Vortrag von Lean Haug, Trans* Beratung, adis e. V.

Montag, 2. Juni 2025 | 17 bis 19 Uhr

Online

Anmeldung per E-Mail: anmeldung@adis-ev.de
(Titel im Betreff)

Eintritt frei

Das sogenannte Selbstbestimmungsgesetz (SBGG) regelt seit 2024, wie trans, inter und nicht-binäre Personen ihren Vornamen und Personenstand ändern können.

Es wurde gefeiert als Befreiungsschlag gegen Pathologisierung und Begutachtung. Doch in der Diskussion um die Einführung wurde Transfeindlichkeit vielfach eine Bühne gegeben und auch im Gesetzestext setzt sich Diskriminierung fort. Das zeigen auch erste Erfahrungen.

Die Veranstaltung gibt einen Überblick darüber, was das SBGG regelt und wie es genutzt werden kann. Sie bietet zudem Hintergrundinformationen zu Diskriminierungsrisiken, dem transfeindlichen Diskurs um das SBGG und Perspektiven angesichts des Rechtsrucks.

Weitere Informationen:

<https://kaffeetrans.adis-ev.de/>
[@adis_online](#)



Veranstaltet von:

adis e. V. in Kooperation mit Fachstelle gegen Antifeminismus und Queerfeindlichkeit Baden- Württemberg (FAQ BW)

Queeroffene Schule #2

Vortrag und Diskussion

Montag, 2. Juni 2025 | 18.15 bis 20 Uhr
Universität Tübingen, Kupferbau, HS 22
Hölderlinstraße 5, 72074 Tübingen

Eintritt frei



Wie erleben queere Schüler_innen und Lehrkräfte ihren Schulalltag? Wie kann ein queeroffenes Schulklima geschaffen werden? Welche Unterstützungsangebote gibt es für Lehrkräfte?

Die Tübingen School of Education (TüSE) lädt ein zu einem Austausch über diese Fragen mit Impulsen aus unterschiedlichen Perspektiven. Die Referent_innen Samuel Fiedler (Minna Specht Gemeinschaftsschule Reutlingen), Ruth Schwabe (ZSL Regionalstelle Stuttgart) und Ida Steinacker (Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin am Universitätsklinikum Tübingen) teilen ihre Erfahrungen und Perspektiven aus schulischer Praxis, Lehrkräftefortbildung und Psychotherapie und diskutieren gemeinsam mit dem Publikum.

Weitere Informationen:

<https://uni-tuebingen.de/de/266781>

Veranstaltet von:

Tübingen School of Education (TüSE)

Blick auf AIDS und HIV aus medizinischer und sozio-kultureller Perspektive

Vortrag

Dienstag, 3. Juni 2025 | 18 bis 20 Uhr

Universität Tübingen, Kupferbau, HS 22

Hölderlinstraße 5, 72074 Tübingen



Eintritt frei

Julia Fechner, Duleem Ameen-Haji und Prof. Dr. Manfred Hallschmid geben einen medizinischen und sozio-kulturellen Blick auf AIDS und HIV.

Eventuelle Änderungen und genauere Informationen können auf unserer Website nachgelesen werden.

Weitere Informationen:

www.vs-tuebingen.de

@vs_tuebingen

Veranstaltet von:

AK Gleichstellung, Verfasste Studierendenschaft der Universität Tübingen

„Und siehe, es war sehr divers“ – Queerness in der Kirche und queere Theologie

Vortrag

Mittwoch, 4. Juni 2025 | 18 bis 20 Uhr
Universität Tübingen, Kupferbau, HS 22
Hölderlinstraße 5, 72074 Tübingen



Eintritt frei

Queere Erfahrungen mit Theologie und Kirche stehen in einem Spannungsfeld: auf der einen Seite offene Diskriminierung oder das Gefühl, die queere Identität in einer „Kirche der Angst“ verstecken zu müssen; auf der anderen empowernder Aktivismus – etwa durch die Aktion #OutInChurch – oder befreiende Theologien.

Eine solche Theologie, die ihren Startpunkt bei marginalisierten Erfahrungen setzt, besprechen wir am Beispiel Marcella Althaus-Reids. In ihrer „unanständigen Theologie“ dreht sie den Spieß um und nutzt den Moment der Irritation als Methode: Eigentlich beschämende Zuschreibungen werden dekonstruiert und produktiv-empowernd angeeignet. Außerdem soll es um die queere Lesart zweier bekannter biblischer Narrative gehen: erstens die Schöpfungsgeschichte, in der so oft die Binarität von Männlich- und Weiblichkeit begründet wird; zweitens um die „Sprachverwirrung“ in Babel, die zu oft als göttliche Strafe gelesen wird.

Eine queere Interpretation setzt dem alternative und subversive Deutungen entgegen. Elisabeth Böckler und Prof. Dr. Michael Schüßler geben einen Einblick in das Thema.

Weitere Informationen:

www.vs-tuebingen.de

@vs_tuebingen

Veranstaltet von:

AK Gleichstellung, Verfasste Studierendenschaft der Universität Tübingen

Demokratie stärken – Vielfalt Fördern

Eröffnung des Pride Month mit Fahnenhissung

Mittwoch, 4. Juni 2025 | 18.30 bis 20 Uhr

Ratssaal, Rathaus

Am Markt 1, 72070 Tübingen



Eintritt frei

Die Eröffnung des Tübinger Pride Month 2025 steht unter dem Motto „Demokratie stärken – Vielfalt fördern“.

- | | |
|-----------|---|
| 18.30 Uhr | Fahnenhissung vor dem Rathaus |
| 18.45 Uhr | Begrüßung durch Oberbürgermeister Boris Palmer und Prorektorin für Internationales und Diversität der Universität Tübingen Prof. Dr. Monique Scheer |
| 19 Uhr | Vortrag „Der lange Weg zur Selbstbestimmung“ von Nora Eckert |
| 19.25 Uhr | Vorstellung Pride Month Programm, Lou Schumm |
| 19.35 Uhr | Ausklang und Galerie der Veranstalter_innen |

Weitere Informationen:

www.tuebingen.de/queere_chancengleichheit

Veranstaltet von:

Universitätsstadt Tübingen, Stabsstelle Gleichstellung und Integration in Kooperation mit der Eberhard Karls Universität Tübingen und dem Queeren Netzwerk Tübingen

Schreibwerkstatt

Workshop

Mittwoch, 4. Juni 2025 | 19 bis 21 Uhr

Queeres Zentrum Tübingen e. V.

Derendinger Straße 41, 72072 Tübingen



Eintritt frei

Anmeldung über info@queereszentrumtuebingen.de

Du schreibst gerne oder würdest gerne damit anfangen? Du möchtest gerne mit anderen Schreibenden über deine Texte und den Prozess des Schreibens reden? Dann komm in



die Schreibwerkstatt des QuZ! Wir treffen uns, um uns in einem konstruktiven Umfeld über unsere Texte auszutauschen und uns zusammen an einigen Schreibübungen zu versuchen. Alles von Prosa, Lyrik, Liedtexte, Theaterstücken ist willkommen! Wenn man es lesen kann, könnt ihr es mitbringen.

Sprache egal.

Die Veranstaltung kann sowohl auf Deutsch als auch auf Englisch angeleitet werden. Wir haben eine softe Teilnehmergrenze von 15 Menschen, daher wäre es lieb, wenn ihr euch im Voraus meldet, um den Bedarf einschätzen zu können.

Weitere Informationen:

<https://queereszentrumtuebingen.de/>

[@queereszentrumtuebingen](#)

Veranstaltet von:

Queeres Zentrum Tübingen e. V.

Trans*TeaTime

Get Together

Donnerstag, 5. Juni 2025 | 17 bis 18 Uhr

Universität Tübingen, Lounge 2. OG

Wilhelmstraße 11, 72074 Tübingen



Eintritt frei

Queers only

Trans* TeaTime – formloses GetTogether für alle, die Fragen an sich, an uns oder an das Team Equity: Diversity der Uni Tübingen haben. Mit Gwynn Wettach (Dez. III), Michaela Schuler (ZDV) und Inken Köhler (Diversitätsbüro). Nicht nur für Angehörige und Studierende der Uni, sondern alle Queer Suchenden. Details zu einzelnen Terminen auf der Diversity Seite der Uni.

Wie laden ausdrücklich alle internationalen Gäste ein. Übersetzung ins Englische ist möglich.

Weitere Informationen:

<https://uni-tuebingen.de/universitaet/equity/handlungsfelder/trans-inter-queer/>

Veranstaltet von:

*Trans*Tea Time Uni Tübingen in Kooperation mit Equity Uni Tübingen*

Aktzeichnen

Workshop

Donnerstag, 5. Juni 2025 | 18.30 bis 20 Uhr

Queeres Zentrum Tübingen e. V.

Derendinger Straße 41, 72072 Tübingen



Spendenbasis: ca. 1 bis 5 Euro pro Person

Der Workshop ist auf 15 Personen begrenzt.

Anmeldung: <https://queereszentrumtuebingen.de/anmeldung-aktzeichnen/>

Das Zeichnen ist für alle Skilllevel offen.

Bitte bringt eigenes Papier und Stifte mit, es wird aber auch Material vor Ort geben, die Nutzung davon ist ebenfalls auf Spendenbasis.

Dieser Raum soll ein respektvoller, positiver Ort sein. Sexistische, transphobe, diskriminierende, und body-shaminge Aussagen gegenüber dem Modell, sowie Darstellungen des Modells, werden nicht geduldet und können zu einem Ausschluss aus der Veranstaltung führen.

Keine Person ist gezwungen, ihre Kunst mit der Gruppe zu teilen, und sollte sich auch nicht dazu gedrängt fühlen.

Weitere Informationen:

<https://queereszentrumtuebingen.de/>

Veranstaltet von:

Queeres Zentrum Tübingen e. V.

To be a woman

Film

Donnerstag, 5. Juni 2025 | 19 Uhr

Hello Together

Am Stadtgraben 19/1, 72070 Tübingen



Eintritt: 15 Euro, ermäßigt 10 Euro



Erlebt die kraftvolle Dokumentation „To be a Woman“ von Hajera Sheikh, die das Leben zweier trans:Frauen aus Lahore, Pakistan, in den Mittelpunkt stellt. Der Film eröffnet einen tiefen Einblick in die Herausforderungen und das Streben nach Identität in einer komplexen kulturellen Landschaft. Er lädt dazu ein, über die engen Kategorien hinauszudenken und ein größeres Verständnis für den vielfältigen Ausdruck des Lebens zu entwickeln.

Im Anschluss an die Vorführung habt ihr die einzigartige Gelegenheit, mit der Filmemacherin in eine spannende Diskussion einzutauchen.

Weitere Informationen:

www.hellotogether.de

Veranstaltet von:

Hello Together in Kooperation mit KuneArts

10 Jahre nach dem neuen Bildungsplan – Queere Gleichstellung in baden-württembergischen Schulen in Tübingen

Podiumsdiskussion

Freitag, 6. Juni 2025 | 19 Uhr

Café Haag

Vor dem Haagtor 1, 72070 Tübingen

Eintritt frei

Eine Podiumsdiskussion zu queerer Gleichstellung an den Schulen in Baden-Württemberg zehn Jahre nach der Diskussion um den neuen Bildungsplan.

Auf dem Podium diskutieren:

Florian Wahl, MdL

Queerpolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion

Kerstin Rudat

Landesvorstand LSVD Baden-Württemberg

Jennifer Kurrle

AK Lesbenpolitik der GEW BW

Moderatorin: Dr. Dorothea Kliche-Behnke, MdL

Weitere Informationen:

www.kliche-behnke.de

[@kliche_behnke](https://www.instagram.com/kliche_behnke)

Veranstaltet von:

Landtagsabgeordnete Dorothea Kliche-Behnke



no shame in hope (eine Jogginghose ist ja kein Schicksal)

Theater

**Freitag, 6. Juni, Donnerstag, 19. Juni,
Samstag, 21. Juni und Freitag, 27. Juni 2025 | 20 Uhr
Einführung 19.30 Uhr
ITZ, Löwen**

Kornhausstraße 5, 72070 Tübingen

Eintritt: 18 Euro, ermäßigt 9 Euro

Drei Frauen, ein Imbiss und eine Welt voller Widersprüche: Luca, Carla und Linn haben ihre Zeit in der psychiatrischen Klinik hinter sich und warten auf den Bus, der sie in ein neues Leben bringen soll. Mit Currywurst, Pommes und Gesprächen über die immerwährende Tabuisierung von psychischem Schmerz vertreiben sie sich die Wartezeit. Die Bushaltestelle gegenüber ist seltsam trostlos. Was hat es mit dem Reh auf sich, das dort Bier trinkt? Oder ist es etwa ein Nazi? Während die drei auf ihr Happy End hoffen, drängt die Vergangenheit der immer leicht betrunkenen BRD in den Imbiss.

Ein skurriles Stück über die Absurditäten des Alltags und die Hoffnung auf ein besseres Draußen, in dem persönliche und politische Narrative ineinandergreifen.

Weitere Informationen:

www.itz-tuebingen.de

[@itztuebingen](https://www.instagram.com/itztuebingen)

Veranstaltet von:

ITZ im Tübinger Zimmertheater

CSD Tübingen

Parade und Infostände

Samstag, 7. Juni 2025 | 13 bis 19 Uhr

Treffpunkt: Marktplatz Tübingen

Der CSD (Christopher Street Day) ist ein jährlicher Anlass um für die Rechte von queeren Menschen zu kämpfen.

Seit 2021 findet der CSD in Tübingen wieder regelmäßig statt. Es nehmen regelmäßig zwischen 2.000 und 3.000 Menschen daran teil! Wir sind stolz auf unsere queere Stadt und euer zahlreiches Erscheinen!

13 Uhr Beginn

14 Uhr Zwischenkundgebung vor dem Kino Museum

15 Uhr Abschlusskundgebung auf dem ract! Gelände

16 Uhr Infostände

Weitere Informationen:

<https://csd-tuebingen.de/>

@csd_tuebingen

Veranstaltet von:

CSD Tübingen e. V.

Trans*TeaTime

Get Together

Donnerstag, 12. Juni 2025 | 17 bis 18 Uhr

Universität Tübingen, Lounge 2. OG

Wilhelmstraße 11, 72074 Tübingen



Eintritt frei

Queers only

Trans* TeaTime – formloses GetTogether für alle, die Fragen an sich, an uns oder an das Team Equity: Diversity der Uni Tübingen haben. Mit Gwynn Wettach (Dez. III), Michaela Schuler (ZDV) und Inken Köhler (Diversitätsbüro). Nicht nur für Angehörige und Studierende der Uni, sondern alle Queer Suchenden. Details zu einzelnen Terminen auf der Diversity Seite der Uni.

Wir laden ausdrücklich alle internationalen Gäste ein. Übersetzung ins Englische ist möglich.

Weitere Informationen:

<https://uni-tuebingen.de/universitaet/equity/handlungsfelder/trans-inter-queer/>

Veranstaltet von:

*Trans*Tea Time Uni Tübingen in Kooperation mit Equity Uni Tübingen*

FLINTA-Gruppe Ü40

Vernetzung

Donnerstag, 12. Juni 2025 | 19.30 bis 21.30 Uhr

Queeres Zentrum Tübingen e. V.

Derendinger Straße 41, 72072 Tübingen



Eintritt frei

FLINTA (Frauen, Lesben, Inter*, Nicht-Binäre, Trans* und Agender)*

Offene Gruppe für Flinta* (Frauen, Lesben, Inter*, Nicht-Binäre, Trans* und Agender) Menschen über 40.

Kommt gerne vorbei!

Weitere Informationen:

<https://queereszentrumtuebingen.de/>

[@queereszentrumtuebingen](#)

Veranstaltet von:

Queeres Zentrum Tübingen e. V.

Community Chalking – Gegen Queere Belästigung

Aktion

Samstag, 14. Juni 2025 | 15 Uhr

Vor der Neuen Aula

Geschwister-Scholl-Platz, 72074 Tübingen



Allgemeine Öffentlichkeit

Wir werden vor Ort sein und verbal Aufklärung betreiben. Wir werden auch Hilfestellung leisten können durch Übersetzen und/oder leichte Sprache.

Wir sind Aktivist_innen von der Gruppe „CatcallsofTübingen“ und kreiden sexuelle verbale Belästigung an. Davon sind natürlich nicht nur cis Frauen betroffen, sondern auch FLINTAS oder Queere Personen (und auch cis Männer – wenn auch selten). Wir wollen gerne einen Raum bieten, wo Personen Sprüche und Erlebnisse kreiden können, die ihnen hinterhergerufen oder widerfahren sind. Wir wollen, dass Menschen die Kreidungen sehen und darauf aufmerksam werden, dass so genanntes Catcalling in Deutschland immer noch legal ist und dass es nicht nur cis Frauen passiert.

Wir helfen, die Geschichten in kurze Sprüche zu fassen und diese anzukreiden. Das dokumentieren wir auch – anonymisiert! – und teilen es auf unserem Instagram Account.

Weitere Informationen:

@catcallsoftuebingen

Veranstaltet von:

CatcallsofTübingen



„Männer“ von Moritz Franz Beichl

Lesung

Sonntag, 15. Juni 2015 | 11 Uhr

Landestheater Tübingen, LTT-Werkstatt

Eberhardstraße 6, 72072 Tübingen



Eintritt: 8 Euro

In Moritz Franz Beichls Roman „Männer“ (2024) begegnen sich zwei ungleiche Brüder. Alles unterscheidet den Erzähler von seinem Bruder Konrad, dem Juristen und Familienvater, der ein konventionelles Männerbild fortschreibt. Attraktiver, moderner, aber mit all der normativen Gewalt, die da immer schon war. Doch beim Begräbnis des Vaters brechen die alten Konflikte wieder auf. Doch diesmal hält der Erzähler seinem großen Bruder etwas entgegen: ein selbstbestimmtes Leben als Balletttänzer, als schwuler Mann, als eigensinniger Single. Mit schmerzhafter Offenheit, Witz und Zärtlichkeit erzählt der 1992 in Wien geborene Moritz Franz Beichl von seiner Suche nach alternativen Bildern von Männlichkeit.

Als Theaterregisseur wurde Beichl mehrfach für seine queeren Klassiker-Inszenierungen ausgezeichnet. 2022 erschien sein erstes Theaterstück „Effi, Ach, Effi Briest“ (S. Fischer Verlag), das im Oktober 2025 am LTT zur Premiere kommt. Lucas Riedle (LTT) und Jel Woschni (ITZ) lesen.

Weitere Informationen:

<https://landestheater-tuebingen.de/spielplan/die-zofen-6278/press>

Veranstaltet von:

LTT Landestheater Tübingen in Kooperation mit ITZ
im Tübinger Zimmertheater

Speedfriending für Aro- und/oder Ace-Menschen

Speedfriending

Sonntag, 15. Juni 2025 | 15 bis 18 Uhr

Queeres Zentrum Tübingen e. V.

Derendinger Straße 41, 72072 Tübingen



Eintritt frei

Aromantische und/oder Asexuelle Menschen

Du suchst nach neuen Freundschaften in der Aro- und/oder Ace-Community? Dann komm zu unserem Speedfriending! In entspannten, kurzen Gesprächen lernst du andere aromantische und asexuelle Menschen kennen – ohne Druck, aber mit viel Spaß.

Egal, ob du schon lange Teil der Community bist oder einfach neue Leute treffen möchtest – wir freuen uns auf dich!

Weitere Informationen:

<https://queereszentrumtuebingen.de/>

@queereszentrumtuebingen

Veranstaltet von:

Queeres Zentrum Tübingen e. V.

Special Buchclub im Pride Month: Aromantik und Asexualität

Buchclub

Mittwoch, 18. Juni 2025 | 17 bis 19 Uhr

Queeres Zentrum Tübingen e. V.

Derendinger Straße 41, 72072 Tübingen



Eintritt frei

Queers only

Diesen Pride Month widmen wir unseren Buchclub dem Thema Aromantik und/oder Asexualität! Gemeinsam diskutieren wir ein Buch – welches genau, wird noch entschieden.

Möchtest du dabei sein? Dann komm in unsere WhatsApp-Gruppe vom Buchclub des Queeren Zentrums Tübingen! Schreib uns einfach auf Instagram oder per E-Mail, und wir fügen dich hinzu. Oder komm am 18. Juni 2025 einfach vorbei!

Sobald feststeht, welches Buch wir lesen, erfährst du es auf Instagram und unserer Website.

Wir freuen uns auf euch!

Weitere Informationen:

<https://queereszentrumtuebingen.de/>

[@queereszentrumtuebingen](#)

Veranstaltet von:

Queeres Zentrum Tübingen e. V.

Zwischen den Zeilen – Neue Dramatik auf Probe

Lesung

Mittwoch, 18. Juni 2025 | 20 Uhr

ITZ, Löwen

Kornhausstraße 5, 72070 Tübingen

Eintritt frei

In der Juni-Ausgabe des Lese- und Diskursformats „Zwischen den Zeilen“ liest das ITZ-Ensemble Fragmente aus dem Theatertext „Lola oder Das Maß der Unordnung“ (AT) von Corinna Huber. Darin schildert die Erzählerin ihre Begegnung mit Lola, die das genaue Gegenteil der Erzählerin zu sein scheint. Langsam tasten sich die beiden aneinander heran – über erste Dates mit selbstgekochem Essen, die Frage, wie ein Bücherregal sortiert sein kann und ob Schönheitsideale eine Rolle spielen, wenn man nackt unter derselben Bettdecke liegt.

Ergänzt wird die Lesung von einem Impulsvortrag über eines der Themen aus dem Text. Im Anschluss kann das Publikum mit den Theaterschaffenden über das Gehörte diskutieren. Wie könnte das Stück sich weiterentwickeln?

Weitere Informationen:

www.itz-tübingen.de

Veranstaltet von:

ITZ im Tübinger Zimmertheater

Face to Face: Malerische Begegnung

Workshop

Freitag, 20. Juni 2025 | 19 Uhr

Hello Together

Am Stadtgraben 19/1, 72070 Tübingen



Eintritt: 48 Euro, ermäßigt 38 Euro

Queers only



Feiert den Pride Month mit unserem Workshop! Hier könnt ihr andere queere Menschen kennenlernen, einander porträtieren und dabei neue Freundschaften finden. Ein safe space, um euch künstlerisch auszudrücken und neue Begegnungen zu haben – auf kreative Weise und in einem gemütlichen Umfeld!

Weitere Informationen:

www.hellotogether.de

@hellotogether

Veranstaltet von:

Hello Together in Kooperation mit KuneArts

Gamescafé (International)

Spiel und Spaß

Samstag, 21. Juni 2025 | 15 bis 18 Uhr

Queeres Zentrum Tübingen e. V.

Derendinger Straße 41, 72072 Tübingen



Eintritt frei

Queers only

Bring your favorite boardgames!

We play together during the café – starting at 15:00.

The Gamescafé is hosted in english, all languages welcome, we will figure it out along the way.

Weitere Informationen:

<https://queereszentrumtuebingen.de/>

[@queereszentrumtuebingen](#)

Veranstaltet von:

Queeres Zentrum Tübingen e. V.

Trans*fem Treffen

Vernetzung

Sonntag, 22. Juni 2025 | 14 bis 16 Uhr

Queeres Zentrum Tübingen e. V.

Derendinger Straße 41, 72072 Tübingen



Eintritt frei

*Trans*fem Menschen*

Wir sind Transfrauen oder trans feminin und treffen uns.
Lets go, kommt vorbei!

Weitere Informationen:

<https://queereszentrumtuebingen.de/>

[@queereszentrumtuebingen](#)

Veranstaltet von:

Queeres Zentrum Tübingen e. V.

All hands round and back – Schottischer Tanzworkshop für alle

Workshop

Montag, 23. Juni 2025 | 18 bis 19.30 Uhr

Alter Botanischer Garten

Am Stadtgraben 2, 72074 Tübingen



Eintritt frei

Allgemeine Öffentlichkeit

Scottish Country Dancing umfasst eine Vielzahl an Tänzen für Paare, in denen klassischerweise die Rollen „Herr“ und „Dame“ in den Choreographien verzeichnet



sind. Doch schon immer wurde mit diesen Rollen gespielt und längst ist es üblich, dass Personen jeden Geschlechts jede Rolle tanzen und Rolle und Partner wechseln. In diesem Einsteigerworkshop wollen wir die Lust am Scottish Country Dance wecken und gleichzeitig Geschlechterrollen hinterfragen und auf den Kopf stellen. Dazu gibt es Tänze zum Anschauen und zum Mitmachen sowie inhaltlichen Input. Der Workshop richtet sich explizit nicht an Paare. Jede Person ist willkommen!

Anschließend gibt es einen lockeren Austausch und wir laden alle in den regulären Kurs um 20 Uhr ins Clubhaus ein.

Weitere Informationen:

https://buchung.hsp.uni-tuebingen.de/angebote/aktueller_zeitraum/_Scottish_Dancing.html

Veranstaltet von:

Unisportgruppe „Scottish Country Dance – montags“

„Queer und behindert – sichtbar und stark!“

Vortrag

Dienstag, 24. Juni 2025 | 17 bis 19 Uhr
adis e. V.

Bismarckstraße 136, 72072 Tübingen



Eintritt frei

Allgemeine Öffentlichkeit



Im Rahmen des Pride Month laden wir herzlich ein zu einem besonderen Gesprächsabend mit Ulla Kenntner – Aktivistin, selbst trans und behindert.

Gemeinsam wollen wir über Erfahrungen an der Schnittstelle von Queerness und Behinderung sprechen.

Themen des Abends:

- Leben mit Behinderung und queerer Identität
- Unsichtbarkeiten und Sichtbarkeiten
- Gesellschaftliche und persönliche Barrieren
- Wege zu mehr Inklusion und Solidarität
- Welche Veränderungen braucht es, damit queere Räume wirklich für alle offen sind?

Ulla Kenntner wird persönliche Einblicke geben, Erfahrungen teilen und Impulse setzen – es ist Raum für Austausch, Fragen und Gedanken. Im Anschluss stellen sich die Trans*Beratung und KaffeeTrans* und Trans*TeaTime vor.

Weitere Informationen:

www.adis-ev.de

[@adis_online](https://www.instagram.com/adis_online)

Veranstaltet von:

adis e. V. in Kooperation mit EQUITY Diversity Universität Tübingen

The Right against Rights? Backlash against LGBTQ+ and Women* in the USA and Russia

Podiumsdiskussion

Dienstag, 24. Juni 2025 | 18 bis 19 Uhr
Universität Tübingen, Brechtbau, Raum 027
Wilhelmstraße 50, 72074 Tübingen



Eintritt frei
Allgemeine Öffentlichkeit

The conservative backlash against women's and LGBTQ+ rights is growing in the U.S. In 2022, *Roe v. Wade* is overturned; many laws ban trans rights, drag shows, and LGBTQ+ topics in schools. Similar to Russia's „anti-LGBT propaganda laws“, they restrict queer visibility.



Prof. Michael Butter and journalist and LGBTQ+ activist Misza Czerniak will discuss the parallels in the conservative/right-wing backsliding in human rights policies in both countries and explore why the fight against LGBTQ+ is a central issue in the cultural strategy of both countries, the role of religious groups in this, and the extent to which the fight for LGBTQ+ and women's rights requires country-specific measures.

Weitere Informationen:

<https://uni-tuebingen.de/fakultaeten/philosophische-fakultaet/fachbereiche/neuphilologie/slavisches-seminar/@slavistik.tuebingen>

Veranstaltet von:

Slavisches Seminar der Universität Tübingen

Das Paradoxe Geschlecht – Nicht-Binarität im Spannungsfeld von Körper, Leib und Kategorisierung

Vortrag

Mittwoch, 25. Juni 2025 | 18 bis 20 Uhr
Universität Tübingen, Kupferbau, HS 24
Hölderlinstraße 5, 72074 Tübingen



Eintritt frei

Allgemeine Öffentlichkeit

Nicht-Binarität – was ist das eigentlich? Was macht die Erfahrung aus, „nicht-binär zu sein“? Welche Rolle spielt dabei der Körper, das leibliche Erleben? Und wie steht das alles in Zusammenhang mit Transgeschlechtlichkeit? Im Rahmen der Ringvorlesung wird eine soziologische Perspektive zur Beantwortung dieser Fragen gezeichnet. Elena Erstling stellt Nicht-Binarität als geschlechtliche Kategorie heraus, die aktuell im Entstehen begriffen ist. Dies wird verknüpft mit leibphänomenologischen Überlegungen zur Unterscheidung von Körper und Leib und damit ein Einblick gegeben in das laufende Promotionsvorhaben

Weitere Informationen:

www.vs-tuebingen.de

@vs_tuebingen

Veranstaltet von:

AK Gleichstellung, Verfasste Studierendenschaft der Universität Tübingen

Zur Ästhetik queerer Texte

Lesung und Gespräch

mit Anna Julian Mendlik und Corinna Huber

Mittwoch, 25. Juni 2025 | 19 Uhr

Pop-Up-Store Eckstein

Lange Gasse 16, 72070 Tübingen



Pay what you want

Allgemeine Öffentlichkeit

Queer wird nicht mehr nur als Fremd- und Selbstbeschreibung für Personen, sondern auch als Bezeichnung für literarische Texte verwendet, spätestens seit dem großen Erfolg von Kim de l'Horizons „Blutbuch“ (Deutscher Buchpreis 2022).

Gibt es eine queere Art, zu schreiben? Und was macht die Ästhetik queerer Texte aus?

Mit den Autor_innen Corinna Huber und Anna Julian Mendlik (Stadtschreiber_in Tübingen 2024) sprechen wir über Queertheory und Literaturwissenschaft, queere Lyrik, queere Utopien und beleuchten ganz konkret die literarische Praxis queer Schreibender.

Weitere Informationen:

<https://uni-tuebingen.de/universitaet/campusleben/kunst-kultur-und-freizeit/studio-literatur-und-theater/>

@slt.tuebingen

@querfeldein.ev

Veranstaltet von:

Studio Literatur und Theater Uni Tübingen in Kooperation mit Querfeldein Tübingen e. V.

„Vielfalt entdecken – Lebensgeschichten von LSBTTIQ“

Lesung

Mittwoch, 25. Juni 2025 | 19.15 Uhr

Stadtbücherei Tübingen

Nonnengasse 19, 72070 Tübingen



Eintritt frei, Spenden willkommen

Allgemeine Öffentlichkeit

Wir, just human e. V., laden zu einer Lesung von Queeren Lebensgeschichten, mit anschließenden Gespräch ein. Die Geschichten von queeren Menschen aus Baden-Württemberg und ihre persönlichen Erfahrungen wurden von uns aufgezeichnet und anonymisiert. Nun tragen wir diese vor.

Das Ziel ist es Brücken zu bauen, oft Unsichtbares sichtbar zu machen und Grenzen zu beseitigen – denn egal wen wir lieben oder in welchen Körper wir uns Zuhause fühlen, wir haben viel mehr gemeinsam als das was uns trennt.

Gefördert wird dieses Projekt vom Sozialministerium Baden-Württemberg.

Weitere Informationen:

<https://www.just-human.de/>

Veranstaltet von:

just human e. V.

Trans*TeaTime

Get Together

Donnerstag, 26. Juni 2025 | 17 bis 18 Uhr

Universität Tübingen, Lounge 2. OG

Wilhelmstraße 11, 72074 Tübingen



Eintritt frei

Queers only

Trans* TeaTime – formloses GetTogether für alle, die Fragen an sich, an uns oder an das Team Equity: Diversity der Universität Tübingen haben. Mit Gwynn Wettach (Dez. III), Michaela Schuler (ZDV) und Inken Köhler (Diversitätsbüro).

Nicht nur für Angehörige und Studierende der Uni, sondern alle Queer Suchenden. Details zu einzelnen Terminen auf der Diversity Seite der Uni.

Wir laden ausdrücklich alle internationalen Gäste ein. Übersetzung ins Englische ist möglich.

Weitere Informationen:

<https://uni-tuebingen.de/universitaet/equity/handlungsfelder/trans-inter-queer/>

Veranstaltet von:

*Trans*Tea Time Uni Tübingen in Kooperation mit Equity Uni Tübingen*

Queer-inklusiv Leben und Wohnen über Generationen hinweg!

Impulse und Diskussion

Donnerstag, 26. Juni 2025 | 17 bis 18 Uhr

Technisches Rathaus, R.401

Brunnenstraße 3, 72074 Tübingen



Eintritt frei

Allgemeine Öffentlichkeit

- **Was tut sich bundesweit in Bezug auf queer-inklusive Wohnprojekte? Wie unterstützt das „Buntes Leben Stiften“?**
Markus Schupp, Buntes Leben Stiften, Köln
- **Initiatoren von Que[e]rbau Wien berichten aus drei Wohnprojekten**
Andreas Konecny (Gruppencoach) & Roland Hampl (Architekt), Que[e]rbau Wien
- **Die Genossenschaft Neustart: Wie die Chance nutzen, queer-inklusives Leben und Wohnen im Tübinger Süden (mit-) zu gestalten?**
Hanna Neuffer, neustart: solidarisch leben + wohnen e. G., Tübingen

Diskussionsteilnehmende:

- Liv Stuke und Joshua Preißig, Queeres Zentrum Tübingen e. V.
- Ralf Bogen, AG Queer+ von Neustart
- Prof. Dr. Barbara Stauber, stellv. Vorsitzende Aufsichtsrat Neustart
- Lou Schumm, Koordination Queere Chancengleichheit, Universitätsstadt Tübingen

Moderation:

Marjam Kashefipour, adis e. V.

Weitere Informationen:

<https://neustart-solewo.de/https://neustart-solewo.de/aktuelles/termine/details/queer-inklusiv-leben-wohnen.html>
[@neustart.genossenschaft](https://neustart-solewo.de/https://neustart-solewo.de/aktuelles/termine/details/queer-inklusiv-leben-wohnen.html)

Veranstaltet von:

AG Queer + der Genossenschaft Neustart solidarisch leben und wohnen in Kooperation mit Buntes Leben Stiften Köln, Que(e)rbau Wien, Queeres Zentrum Tübingen e. V., adis e. V., Stabsstelle Gleichstellung und Integration der Universitätsstadt Tübingen

Antifeminismus und Queerfeindlichkeit

Vortrag Len Schmid (FAQ BW)

**Donnerstag, 26. Juni 2025 | 18 bis 20 Uhr
online**



Eintritt frei

Allgemeine Öffentlichkeit

Im Jahr 2024 jährte sich die Formierung der sogenannten „Demos für alle“ zum zehnten Mal. Dieses Jubiläum nahm die antifeministische Initiative „Demo für alle“ zum Anlass, um ein rückblickendes Video zu veröffentlichen. Ein Fazit darin: „Die Familie ist nicht tot! Wir sind bereit sie zu verteidigen. Auch gegen eine lautstarke und gewaltbereite Regenbogenfront.“ Der Vortrag behandelt die Frage, ob und wie sich in den letzten zehn Jahren antifeministische Mobilisierungen gegen sexuelle Bildung und queerpolitische Errungenschaften verändert haben. Dabei sollen Gemeinsamkeiten und mögliche Neuaufgaben antifeministischer Narrative genauer in den Blick genommen werden.



Weitere Informationen:

www.adis-ev.de

[@adis_online](https://www.instagram.com/adis_online)

Veranstaltet von:

adis e. V. in Kooperation mit Fachstelle gegen Antifeminismus und Queerfeindlichkeit Baden-Württemberg (FAQ BW)

Spieleabend

Spiel und Spaß

Freitag, 27. Juni 2025 | 17 bis 20 Uhr

Queeres Zentrum Tübingen e. V.

Derendinger Straße 41, 72072 Tübingen



Eintritt frei

Queers only

Bring your favorite boardgames!

We play the games you bring. All levels welcome.

The Gamesnight is hosted in english, all languages welcome, we will figure it out along the way

Weitere Informationen:

<https://queereszentrumtuebingen.de/>

[@queereszentrumtuebingen](#)

Veranstaltet von:

Queeres Zentrum Tübingen e. V.

The Rise of Right-Wing Ideologies and Queer Rights

Online panel discussion & cabaret performance

Montag, 30. Juni 2025 | 19.15 Uhr

Eintritt frei

Allgemeine Öffentlichkeit



The rise of right-wing political parties and ideologies all over the world in the last few decades has come along with a backlash against feminism and queer rights. Public rhetoric in general has increasingly (re-)politicized queer identities, rights, and representation. These dynamics are not restricted to the US, but also manifest themselves in Europe and Germany. Together, our experts will analyze

the relationship between the rise of right-wing ideologies and queer rights in the US and Germany today.

With Michaela Dudley (Berlin), Katrin Horn (Greifswald) and Ted Richthofen (U.S.), moderated by Prof. Dr. Astrid Franke (Tübingen)

In English.

Weitere Informationen:

<https://www.dai-tuebingen.de/>

@daituebingen

Veranstaltet von:

d.a.i. Tübingen; Zentrum für Gender- und Diversitätsforschung (Universität Tübingen); Alumni-Netzwerk (Universität Tübingen)

Veranstalter_innen



Kontakt

Stabsstelle Gleichstellung und Integration

Lou Schumm

Telefon: 07071 204-2476

lou.schumm@tuebingen.de

Übersicht Piktogramme



Barrierefrei zugänglich



Aufzug mit Rollstuhl nutzbar



Schwerbehindertenparkplatz vorhanden



Rollstuhlgerechtes WC



Toilette für alle



Assistenz vor Ort



Informationen in Leichter Sprache



Induktive Höranlage vor Ort



Informationen für sehbehinderte Menschen



Informationen in Gebärdensprache



Schriftdolmetschung verfügbar



Untertitel verfügbar

Hinweis:

Für die Inhalte und die Durchführung der Angebote sind die Veranstalter_innen eigenverantwortlich.

Bildnachweis:

Seite 7: © adis e. V.

Seite 8: © School of Education

Seite 13: © Queeres Zentrum Tübingen e. V.

Seite 16: © Hajera Sheikh

Seite 18: © ITZ

Seite 23: © CatcallsofTübingen

Seite 28: © hellotogehter

Seite 31: © Erik Fitzpatrick

Seite 33: © Anastasiia Sergeeva - KI

Seite 40: © adis e. V.

Seite 42: © Markus Spiske

Eine Kooperation der Stabsstelle Gleichstellung und Integration der Universitätsstadt Tübingen mit der Universität Tübingen und dem Queeren Netzwerk Tübingen.

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN

